

Niederschrift öffentlicher Teil

1. Sitzung des Werksausschusses AWB

Sitzungstermin:	Dienstag, 03.09.2019
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	18:30 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal des Rathauses Rosengasse

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Vorsitzende(r)

Schriftführer

- 1 Verpflichtung von Mitgliedern des Werksausschusses
- 2 Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
- 3 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Beantwortung von Anfragen
- 4 Mitteilungen der Verwaltung
- 4.1 Erweiterung von Regenrückhaltevolumen Bereich Mayener Tal
Vorlage: 5643/2019
- 5 Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2018 des Eigenbetriebes
Abwasserbeseitigung, Ergebnisverwendung
Vorlage: 5653/2019
- 5.1 Erneuerung der Ablaufleitung am RÜ Bereich ehemalige Kläranlage
Vorlage: 5582/2019
- 5.2 Zwischenbericht gemäß § 21 Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) zum
30.06.2019
Vorlage: 5654/2019
- 5.3 Quartalsberichte zum 30.03.2019 und zum 30.06.2019 des Eigenbetriebes
Abwasserbeseitigung der Stadt Mayen
Vorlage: 5661/2019
- 6 Erneuerung des Mischwasserkanales Siegfriedstraße, von Kehriger Straße bis Polcher
Straße -Beschlussfassung über die Ausschreibungsart-
Vorlage: 5644/2019
- 7 Erneuerung des Mischwasserkanales Römerstieg - Beschlussfassung über die
Ausschreibungsart-
Vorlage: 5647/2019
- 8 Phosphateliminierung Kläranlage Mayen -Beschlussfassung über die Ausschreibungsart-
Vorlage: 5655/2019
- 9 Erneuerung des Mischwasserkanales in einem Teilbereich der Uhlandstraße in Mayen -
Vergabe-
Vorlage: 5658/2019
- 10 Anschluss der Kläranlage Kürrenberg an die Kläranlage Mayen hier: Rückbau des
Tropfkörpers -Vergabe-
Vorlage: 5659/2019
- 11 Kanalerweiterung (Schmutzwasserkanal) in einem Teilbereich der Justus-von-Liebig-
Straße -Vergabe-
Vorlage: 5660/2019
- 12 Kanalerneuerung "Kelberger Straße" von Orsbeckstraße bis Bahnbrücke Rechtsstreit
wegen Telekomleitungen die über der Kanaltrasse verlegt wurden/ Kostenübernahme
Telekom
Vorlage: 5656/2019
- 13 Fortführung des Arbeitskreises für die Einführung des wiederkehrenden Beitrages für die
leitungsgebundene Abwasserbeseitigung
Vorlage: 5657/2019
- 14 Verschiedenes

Protokoll:

zu 1 Verpflichtung von Mitgliedern des Werksausschusses

Die Mitglieder wurden durch Herrn Oberbürgermeister Treis gemäß den Vorschriften der Gemeindeordnung (Gemo) verpflichtet.

Herr Werkleiter Stoll stellte den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung kurz vor und teilte mit, dass jedem Mitglied eine Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) Rheinland-Pfalz zur Verfügung gestellt wird.

Herr Oberbürgermeister Treis erklärte daraufhin, dass jedes Mitglied auch eine Gemeindeordnung (Gemo) zur Verfügung gestellt bekommt, sofern er noch nicht im Besitz einer solchen ist.

Mitglied Tobias Keßner teilte mit, dass er weder eine Einladung noch die Unterlagen zur Sitzung

erhalten habe. Herr Oberbürgermeister Treis sicherte zu dies prüfen zu lassen.]

Beschluss:

zu 2 Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung

[Die Niederschrift wurde in der vorgelegten Form beschlossen.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 13

Ablehnung: ---

Enthaltung: ---]

zu 3 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Beantwortung von Anfragen

[Es liegt keine Beschlusskontrolle vor.]

zu 4 Mitteilungen der Verwaltung

**zu 4.1 Erweiterung von Regenrückhaltevolumen Bereich Mayener Tal
Vorlage: 5643/2019**

[Herr Michael Brück von der IBS-Ingenieure GbR stellte in einer Präsentation die Möglichkeiten zur Erweiterung des Rückhaltevolumens am bestehenden Becken Mayener Tal vor.

Mitglied Rosenbaum bat darum diese Präsentation auch dem Ortsbeirat Hausen vorzustellen.

Werkleiter Stoll erläuterte die Notwendigkeit der Erweiterung des Rückhaltevolumens für die weitere Entwicklung von Industriegebieten.

Mitglied Stenner bat darum, dass die Präsentation allen Mitgliedern elektronisch zur Verfügung gestellt wird.

]]

**zu 5 Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2018 des Eigenbetriebes
Abwasserbeseitigung, Ergebnisverwendung
Vorlage: 5653/2019**

[Der Vorsitzende Herr Oberbürgermeister Treis schlug vor den Tagesordnungspunkt 5, Feststellung

des Jahresabschlusses zum 31.12.2018 des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung, Ergebnisverwendung vorzuziehen und bat die Mitglieder um Zustimmung. Diese stimmten einstimmig zu.

Herr Stüb von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Pütz, Mittler und Kollegen stellte den Jahresabschluss 2018 des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung im Rahmen einer Präsentation vor.

Mitglied Rosenbaum fragte nach, warum der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung während der Tiefzinsphase im Jahr 2018 den Kassenkredit in Anspruch genommen hat. Herr Werkleiter Stoll erklärte, dass am Jahresende eine Darlehensumschuldung angestanden hatte und dass der Kassenkredit zur Überbrückung der Feiertage in Anspruch genommen werden musste. Mitglied Rosenbaum bat darum, solche Sachverhalte zukünftig im Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses schriftlich darzulegen bzw. mitzuteilen.

Der Werksausschuss nimmt den Jahresabschluss 2018 und die Ergebnisverwendung zur Kenntnis und beschließt die Weiterleitung in den Stadtrat.]

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

1. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2018

Der Stadtrat nimmt von dem Jahresabschluss zum 31.12.2018 und dem dazu erteilten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Pütz, Mittler & Kollegen GmbH, Luisenstraße 1-3, 56068 Koblenz, zustimmend Kenntnis und beschließt die Feststellung in der vorgelegten Form.

2. Ergebnisverwendung

Der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung weist zum 31.12.2018 einen Jahresüberschuss in Höhe von 194.400,30 € aus.

Der Stadtrat beschließt den Jahresüberschuss in Höhe von 194.400,30 € der allgemeinen Rücklage zuzuführen.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 13

Ablehnung: ---

Enthaltung: ---]

zu 5.1 Erneuerung der Ablaufleitung am RÜ Bereich ehemalige Kläranlage Vorlage: 5582/2019

Mitglied Stenner teilte mit, dass der Fachbereich 3 eine Rückhaltung und ein Mulden-Rigolensystem im Bereich Auf den Steinen/St.-Bernhard-Straße plant. Dieses System soll in das Kanalsystem des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung einleiten. Nach seinem Kenntnisstand ist dies dem AWB nicht bekannt und er bat darum, sich mit dem Fachbereich 3 abzustimmen, da dieses Mulden-Rigolensystem und die Einleitung Auswirkungen auf die Erneuerung der Ablaufleitung am RÜ Bereich ehemalige Kläranlage Kürrenberg haben könnte.

Werkleiter Stoll sagte zu, die Abstimmungsgespräche mit dem Fachbereich 3 durchführen zu lassen.

Herr Stenner bat darum die Ergebnisse der Abstimmungsgespräche dem Werksausschuss mitzuteilen.]

**zu 5.2 Zwischenbericht gemäß § 21 Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) zum 30.06.2019
Vorlage: 5654/2019**

[Herr Werkleiter Stoll erläuterte den Sinn und Zweck des Zwischenberichtes.]

**zu 5.3 Quartalsberichte zum 30.03.2019 und zum 30.06.2019 des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung der Stadt Mayen
Vorlage: 5661/2019**

[Herr Werkleiter Stoll erläuterte den Mitgliedern den Sinn und Zweck des Quartalsberichtes.]

**zu 6 Erneuerung des Mischwasserkanales Siegfriedstraße, von Kehriger Straße bis Polcher Straße -Beschlussfassung über die Ausschreibungsart-
Vorlage: 5644/2019**

[keine Wortmeldung]

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Werksausschuss stimmt

1. grundsätzlich der Erneuerung des Mischwasserkanales zu.
2. der Durchführung der notwendigen Vorarbeiten und Planungen zu.
3. der außerplanmäßigen Bereitstellung der hierfür notwendigen Mitteln in Höhe von 51.000,00 € (brutto) in 2019 zu.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 13
Ablehnung: ---
Enthaltung: ---]

**zu 7 Erneuerung des Mischwasserkanales Römerstieg - Beschlussfassung über die Ausschreibungsart-
Vorlage: 5647/2019**

[keine Wortmeldung]

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Werksausschuss stimmt

1. grundsätzlich der Erneuerung des Mischwasserkanales zu.
2. der Durchführung der notwendigen Vorarbeiten und Planungen zu.
3. der außerplanmäßigen Bereitstellung der hierfür notwendigen Mittel in Höhe von 61.000,00 € (brutto) in 2019 zu.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 13
 Ablehnung: ---
 Enthaltung: ---]

zu 8 Phosphateliminierung Kläranlage Mayen -Beschlussfassung über die Ausschreibungsart-Vorlage: 5655/2019

[keine Wortmeldung]

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Werksausschuss beschließt die komplette technische Neuausrüstung für die Phosphateliminierung in der Kläranlage Mayen öffentlich auszuschreiben, sowie die Bereitstellung von 240.000,00 € in 2019 im Vorgriff auf den Wirtschaftsplan 2020.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 13
 Ablehnung: ---
 Enthaltung: ---]

zu 9 Erneuerung des Mischwasserkanales in einem Teilbereich der Uhlandstraße in Mayen -Vergabe-Vorlage: 5658/2019

[keine Wortmeldung]

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Werksausschuss beschließt den Auftrag zur Kanalerneuerung in einem Teilbereich der Uhlandstraße an den gesamtwirtschaftlichsten Bieter Firma Fuchs GmbH, Burgbrohl zum Angebotspreis von brutto 162.490,93 € zu vergeben. Der kostenmäßige Anteil der Kanalerneuerung beträgt brutto 87.983,60 €.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 13
 Ablehnung: ---
 Enthaltung: ---]

zu 10 Anschluss der Kläranlage Kürrenberg an die Kläranlage Mayen hier: Rückbau des Tropfkörpers -Vergabe-

Vorlage: 5659/2019

keine Wortmeldung]

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Werksausschuss beschließt den Auftrag zum Rückbau des Tropfkörpers an die Firma Klaus Rick GmbH & Co. KG, Burgbrohl zum Angebotspreis von brutto 200.333,79 € zu vergeben.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 13
 Ablehnung: ---
 Enthaltung: ---]

**zu 11 Kanalerweiterung (Schmutzwasserkanal) in einem Teilbereich der Justus-von-Liebig-Straße -Vergabe-
 Vorlage: 5660/2019**

keine Wortmeldung]

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Werksausschuss beschließt den Auftrag zur Kanalterweiterung an den wirtschaftlichsten Bieter Firma Horst Schulz GmbH, Koblenz zum Angebotspreis von brutto 127.020,99 € zu vergeben.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 13
 Ablehnung: ---
 Enthaltung: ---]

**zu 12 Kanalerneuerung "Kelberger Straße" von Orsbeckstraße bis Bahnbrücke
 Rechtsstreit wegen Telekomleitungen die über der Kanaltrasse verlegt
 wurden/ Kostenübernahme Telekom
 Vorlage: 5656/2019**

keine Wortmeldung]

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Werksausschuss beschließt das Angebot der Eigenschadenversicherung in Höhe von 15.000,00 € anzunehmen.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 13
 Ablehnung: ---

Enthaltung: ---]

**zu 13 Fortführung des Arbeitskreises für die Einführung des wiederkehrenden Beitrages für die leitungsggebundene Abwasserbeseitigung
Vorlage: 5657/2019**

Aus den Fraktionen wurden nachfolgende Mitglieder benannt:

CDU-Fraktion: Christoph Rosenbaum, Vertreter: Martin Reis

SPD-Fraktion: Ferd Faber, Vertreter: Siegmars Stenner

FDP-Fraktion: Thomas Schroeder, Vertreter: Oliver Nürnberg

Bündnis 90 / Die Grünen-Fraktion: Martin Seul, Vertreter: Matthias Kaißling

FWM-Fraktion: Wolfgang Gondert, Vertreter: Hans-Georg Schönberg

AfD-Fraktion: Walfried Thum, Vertreter: Walter Scharbach]

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Werksausschuss beschließt den Arbeitskreis fortzuführen. Dazu sollen für jede Fraktion ein Mitglied und dessen Stellvertreter benannt werden.]

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 13

Ablehnung: ---

Enthaltung: ---]

zu 14 Verschiedenes

Mitglied Winkel erkundigte sich nach dem Sachstand für die Bildung eines technischen Beirates für den Werksausschuss, identisch zu den Aufgaben und der Besetzung des technischen Beirates der Stadtwerke Mayen GmbH.

Herr Oberbürgermeister Treis und Herr Werkleiter Stoll erklärten das dieser Sachverhalt noch in Prüfung ist.

Mitglied Winkel bat darum die nächste Sitzung in der Kläranlage abzuhalten und im Vorfeld oder im Anschluss, insbesondere für die neuen Mitglieder, eine Führung über die Kläranlage durchzuführen.

Herr Oberbürgermeister Treis gab zu bedenken, dass eine Durchführung der Sitzung in der Kläranlage problematisch ist, da hier die Öffentlichkeit der Sitzung nicht gewährleistet werden kann. Er schlug vor, die Sitzung wie gewohnt im Sitzungssaal der Stadtverwaltung Mayen stattfinden zu lassen und die Führung über die Kläranlage am gleichen Tag im Vorfeld durchzuführen.]